

Statistik informiert ...

Nr. 4/2013

11. Januar 2013

Bevölkerungsentwicklung in Schleswig-Holstein im ersten Halbjahr 2012

Wanderungsgewinne gleichen Sterbeüberschuss aus

Im ersten Halbjahr 2012 haben schleswig-holsteinische Frauen 10 222 Kinder geboren, und es sind 15 331 Menschen gestorben. Die negative Differenz aus Geburten und Sterbefällen wurde durch ein Plus bei den Zu- und Fortzügen jedoch mehr als ausgeglichen, so das Statistikamt Nord.

37 192 Menschen verlegten ihren Wohnsitz nach Schleswig-Holstein und 30 813 verließen das Bundesland. 27 615 der Zugezogenen kamen aus anderen Bundesländern, 9 577 aus dem Ausland. Aus Schleswig-Holstein verzogen 24 995 Personen in ein anderes Bundesland, die restlichen 5 818 verließen Deutschland ganz in Richtung Ausland. Das Wanderungsplus gegenüber dem Ausland war mit 3 759 um 410 höher als im ersten Halbjahr 2011.

Die auf der Basis der Volkszählung 1987 fortgeschriebene Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner des Landes beläuft sich auf 2,839 Mio. am Ende des ersten Halbjahres 2012.

Ansprechpartner:

Ulrich Hußing
Telefon: 040 42831-1479
E-Mail: ulrich.hussing@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Helmut Eppmann

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562